



Die Vorstandsmitglieder von Erlebnis Freiamt Präsident Herbert Strebel, Karin Renner und Martin Nietlisbach (von rechts) stellen ein attraktives Jahresprogramm vor. Bild: Susanne Schild

# Mit neuem Schwung

*Rottenschwil: Am Pressecafé informiert der Verein Erlebnis Freiamt über spannende Neuigkeiten*

**Das Freiamt in seiner ganzen Vielfalt kennenlernen, dafür setzt sich der Verein Erlebnis Freiamt auch in diesem Jahr mit viel Engagement ein. Ein attraktives Jahresprogramm für ein breites Publikum wird geboten.**

Susanne Schild

«Nach wie vor ist es unser Ziel, die Identifikation mit einer zauberhaften Region zu fördern und diese noch bekannter zu machen», betont Herbert Strebel, Präsident des Vereins Erlebnis Freiamt. Erlebnis Freiamt vereine Freizeit, Unterhaltung und Kultur. Der Verein vermittele entsprechende Angebote nicht nur für die einheimische Bevölkerung, sondern auch für Gäste aus den Nachbarkantonen Zürich und Zug. «Wir wollen sie mit den Vorzügen und Naturschönheiten, aber auch mit dem kulturellen Schaffen sowie den Aktivitäten innerhalb der Region bekannt machen», so Strebel weiter. «Eine Oase voller Überraschungen, Bikerland, Wanderparadies, Klosterwelten und Dorfkultur», sagt Strebel.

«Auch nach dem Ansturm in der Coronazeit werden die Angebote rege genutzt», erklärt der Präsident. Nach wie vor sei es jedoch schwierig, die

«**Skeptisch, wie restriktiv der Kanton vorgeht**

Herbert Strebel, Präsident

Besucherzahlen zu ermitteln. «Wir können nur von den Besuchen und der Verweildauer auf unserer Homepage Schlussfolgerungen ziehen.» Leider würden viele die Produkte kennen, jedoch nicht den Verein Erlebnis Freiamt. «Viele wissen nicht,

wer hinter den Angeboten steht, und haben das Gefühl, dass die Gemeinden dafür verantwortlich sind.»

## Baugesuch verlangt

Der Verein Erlebnis Freiamt bietet vielfältige Erlebnisse auf seinen verschiedenen Wegen: Kinderweg, Freiamterweg, Sagenweg und Veloweg. 2003 wurde der Kinderweg Benzenschwil ins Leben gerufen. Damals wurde die Bewilligung zu dessen Betreuung erteilt. Im Laufe der Jahre kamen neue Spielplätze und Feuerstellen hinzu. «Überrascht hat uns, dass nach 20 Jahren die Abteilung Wald des Kantons ein Baugesuch forderte», sagte Strebel. Dieses wurde letzte Woche bei der Gemeinde Menschwand eingereicht. Dazu habe die zuständige Projektgruppe jede Attraktion auf dem Kinderweg dokumentiert und ein 70 Seiten umfassendes Dossier erarbeitet und nach Aarau geschickt. «Natürlich sind wir angespannt und skeptisch, wie restriktiv der Kanton die Aktivitäten handhabt», sagt Strebel. Der Prozess sei im Gange, alles Weitere werde sich zeigen, so Strebel. «Wir sind zuversichtlich.»

## Neuland betreten

Um den Fokus noch mehr auf den Verein zu ziehen, hat sich Erlebnis Freiamt auch in diesem Jahr so einiges einfallen lassen. «Auf dem Programm steht Altbewährtes, aber auch einiges, was neu ist», verspricht Herbert Strebel.

«Neuland betritt Erlebnis Freiamt am Kantonalen Schützenfest, welches im Juni und Juli in Benzenschwil stattfinden wird. «Wir haben ein attraktives Rahmenprogramm zusammengestellt», verrät Strebel. Neun Angebote werde es geben. Unter anderem stehen ein szenischer Rundgang durch das Kloster Muri, eine

Brauereibesichtigung in Villmergen und eine Stadtführung in Bremgarten auf dem Programm. «Das ist ein Experiment. Wir sind gespannt, ob das genutzt wird», sagt Strebel.

Neuen Schwung möchte man ebenfalls durch ein überarbeitetes Logo und mit einer neuen Website reinbringen. «Wir haben das bisherige Logo schlanker, freundlicher und moderner gestaltet», sagt Strebel. Die neue Website soll im Verlauf des Jahres aufgeschaltet werden.

## Fragen stellen und Wissen vermitteln

Bereits der erste Anlass am 22. Januar «Kloster Sagen und Winterzeit» auf dem Sagenweg sei ein Erfolg gewesen, berichtet Vorstandsmitglied und Leiterin des Betreuerteams Sagenweg Karin Renner. Weiter geht es auf dem Waltenschwiler Sagenweg am 4. Juni mit dem Thema «Schmarotzer und Räuber». Der Landschaftsgärtner Gregor Spiess wird die Schmarotzer in der Pflanzenwelt vorstellen. Gleichzeitig erzählt seine

«**Wir brauchen weitere freiwillige Mitarbeiter**

Karin Renner, Vorstandsmitglied

Frau Silvia Räubergeschichten. Den Sagenweg gibt es bereits seit 13 Jahren. «Wieder wird es ein grosses Geburtstagsfest geben», verspricht Karin Renner. Ein spannendes Programm mit Überraschungen erwartet Gross und Klein am 3. September im Waltenschwiler Wald.

Mit einer Frühlingswanderung am 28. März geht es auf dem Freiamterweg los. Gewandert wird von Eggenwil der Reuss entlang zum Kloster Gnadenthal und weiter bis nach Tägerig. Am 13. September wird die

Herbstwanderung von Büttikon nach Buttwil durchgeführt, auf der es vieles zu sehen geben wird.

## Paradies für Velofahrer

Am 7. Mai steht eine Sterntour mit dem Ziel Erdmannlistein mit Wanderung und parallel geführter Velotour auf dem Programm. «Mit den zahlreichen beschilderten Touren ist das Freiamt ein Paradies für Ausfahrten mit dem Velo», sagte Vorstandsmitglied Martin Nietlisbach. Das Glanzstück sei dabei der Freiamter Veloweg mit einer Länge von 68 Kilometern, der von Sins bis nach Othmarsingen führt. «Jedes Jahr kontrollieren wir, ob die Beschilderung noch in Ordnung ist oder ausgebessert werden muss», sagt Nietlisbach.

Die Freiamter Velotour findet am 17. Mai statt und führt über 35 Kilometer in den südlichen Teil des Freiamts. «Kultur und Natur können an dieser Veranstaltung gleichsam genossen werden», stellt er in Aussicht.

Kultur vermitteln sei auch wieder das grosse Ziel in diesem Jahr, fasst Herbert Strebel zusammen. «Es geht nicht darum, möglichst schnell von A nach B zu gelangen, sondern darum, Fragen zu stellen und Wissen zu vermitteln.»

Dafür sorgen momentan rund 50 Freiwillige bei Erlebnis Freiamt. «Doch wir wären froh, wenn sich weitere bei uns melden würden», ergänzt Karin Renner. So suche man beispielsweise einen Geschichten-erzähler für den Sagenweg. «Die Freiwilligenarbeit ist für uns immens wichtig, damit auch zukünftig attraktive Angebote im Freizeit-, Kultur- und Tourismusbereich geboten werden können», unterstreicht Herbert Strebel.

Weitere Informationen unter [www.freiamt.ch](http://www.freiamt.ch).